

PM GT 14 / 14.04.11

Farnbacher ESET Racing greift mit neuem Ferrari an Starkes Fahrerduo mit Dominik Farnbacher und Niclas Kntenich

Das Paket aus Auto und Fahrer bildet eine starke Kampfansage an die Konkurrenz: Mit dem brandneuen Ferrari F458 debütiert Farnbacher ESET Racing am Osterwochenende (23. bis 25. April) in der Motorsport Arena Oschersleben im ADAC GT Masters. Gesteuert wird der Ferrari in der „Liga der Supersportwagen“ von Dominik Farnbacher (26, Ansbach), Sohn von Teamchef Horst Farnbacher, und Niclas Kntenich (22, Neuss).

Das Team von Horst Farnbacher ist seit Jahren erfolgreich bei den großen Langstreckenrennen in Europa und in den USA unterwegs, nun geht das fränkische Mannschaft mit einem Ferrari im ADAC GT Masters an den Start. Der mehr als 500 PS starke Farnbacher-Ferrari tritt im ADAC GT Masters nicht im klassischen Ferrari-Rot an, sondern in den Farben des Hauptsponsors ESET. „Wir freuen uns mit ESET als Partner in die Saison zu starten und hoffen natürlich, dass das Auto ohne Unfälle und ohne technische Ausfälle durchfahren kann. Ein großer Schritt für uns wäre eine Platzierung im Vorderfeld“, erklärt Horst Farnbacher die Ziele seines Teams. Für den vielbeschäftigten Teamchef werden die ADAC Masters Weekends durch das Engagement im ADAC GT Masters zu einem Familienausflug: Neben Sohn Dominik im ADAC GT Masters nimmt der jüngste Farnbacher-Spross, Mario, seine zweite Saison im ADAC Formel Masters in Angriff. Mario wird seit 2010 von der ADAC Stiftung Sport gefördert.

„Maximum Attack“, lautete die Devise von Dominik Farnbacher, der in den letzten Jahren erfolgreich in den USA Rennen fuhr und erstmals seit fünf Jahren wieder eine komplette Saison in Deutschland in Angriff nimmt. „Wir wollen um den Titel fahren. Unser Ziel ist ganz klar die Saison unter den Top drei zu beenden. Meinen Teamkollegen Niclas Kntenich kenne ich schon seit einigen Jahren. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam gute Resultate einfahren werden. Natürlich wollen wir den Lamborghini-, Audi- und Mercedes-Teams sowie auch allen anderen Konkurrenten beweisen, wie schnell ein Ferrari ist!“ Für Niclas Kntenich, der im letzten Jahr gleich bei seinem Premierenrennen im ADAC GT Masters siegte, ist der Wechsel zu Farnbacher eine Rückkehr: „Ich bin schon 2008 und sporadisch auch im letzten Jahr für Farnbacher gefahren, das Team ist mir also schon sehr vertraut.“ Nach einigen Jahren im Porsche muss sich Kntenich nun umstellen. „Ich bin selbst noch ein bisschen überrascht darüber, nicht mehr Porsche zu fahren. Ich freue mich nun aber sehr, im Ferrari von Farnbacher ESET Racing zu starten.“ Eine Woche vor dem Saisonauftakt kann Kntenich die ersten Runden im F458 kaum erwarten. „Wir sind das einzige Team, das im ADAC GT Masters mit dem brandneuen Ferrari startet. Ich bin überzeugt davon, dass wir mit dem Ferrari vorn mitfahren werden.“

Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden auch 2011 wieder vom frei empfangbaren TV-Sender kabel eins in Deutschland, Österreich und in der Schweiz live übertragen. Der Sportsender SPORT1 sendet Highlights des ADAC GT Masters im ADAC Masters Weekend-Magazin am Wochenende nach dem Rennen.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de



Audi
Official-Car Partner



Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil +49 176 22 21 83 08

oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V.
Motorsport-Press
Lars Soutschka
Am Westpark 8
81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36
Mobil +49 171 5 55 59 36

lars.soutschka@adac.de
www.adac.de/motorsport